



**Multifuel Kocher für alle Lebenslagen**

Foto: Optimus

standhält. Genau auf diese Bedürfnisse ausgerichtet wurde der Polaris von Optimus entwickelt. Er lässt sich neben Gas mit fast jedem Flüssigbrennstoff betreiben und stellt so die optimale Grundversorgung auf Touren und Trails sicher.

Der Polaris Optifuel ist ein flexibel einsetzbarer Mehrstoffkocher für fast jeden Flüssigbrennstoff (Benzin, Diesel, Kerosin, Petroleum, Paraffin, Flüssiggas etc.). Seine Besonderheit: Der Brennstoffwechsel funktioniert auch ohne lästigen Düsenwechsel oder zusätzlichen Adapter. Im Flüssiggas-Betrieb kann durch Auf-den-Kopf-drehen der Gaskartusche vom Brennsparmodus in den stärkeren 4-Jahreszeiten-Modus gewechselt werden. Der schnell zündende Brenner benötigt nur eine besonders kurze Vorwärmzeit. Auch im Benzinbetrieb lässt sich der Kocher sehr fein regulieren. Seine Stabilität verdankt der Polaris Optifuel den breiten Standfüßen, hier findet er auf jedem Untergrund halt. Für die optimale, schnelle und effektive Reinigung sorgt das mitgelieferte Multitool. Die magnetische Reinigungsnadel erlaubt selbst während des Kochens eine schnelle Reinigung der Düse. Die selbstdrosselnde Aluminiumpumpe ist dank ihrer integrierten Entlüftungsfunktion sicher und zuverlässig in der Nutzung. Er ist für 189,95 Euro erhältlich und wiegt inkl. Zubehör nur 720 Gramm.

## Hält einiges aus: Outdoor Smartphone Crosscall Core-X3

Crosscall, Spezialist für Outdoor-Smartphones, hat sein Modell CORE-X3 vorgestellt. Mit dem Gerät will der Hersteller neue Maßstäbe unter den robusten Smartphones setzen – zu einem attrak-

tiven Preis: Das CORE-X3 mit Wet Touch Gorilla Display ist nach IP68 und dem Militärstandard MIL-STD 810G zertifiziert und trotz damit Flüssigkeiten, Schmutz, Staub und Erschütterungen. Der 3.500 mAh Akku ermöglicht exzellente Laufzeiten von mehreren Tagen ohne lästiges Nachladen in freier Wildbahn, auch bei intensiver Nutzung.

Das CORE-X3 verfügt über alle essentiellen Funktionen, die es zum idealen Alltagsbegleiter machen: Es hat ein Schnelladesystem und einen leistungsstarken Prozessor, der einen optimalen Kompromiss bezüglich Leistung und Stromverbrauch bietet. Im Outdoor-Modus lässt sich das CORE-X3 an die Umgebung und Anforderungen anpassen, um Outdoor-Fans lange und



sorglose Touren zu ermöglichen. Das CORE-X3 hält den meisten Stößen und starken thermischen Schwankungen stand und ist vor Kratzern geschützt. Durch den IP68-Standard ist es auch nach einem Sturz undurchlässig für Sand und Staub sowie alle Arten von Flüssigkeiten. Es hält langem Eintauchen bei 1,5 Meter Tiefe stand und kann auch dank Wet Touch Display mit nassen Fingern bedient werden.

Die UVP liegt bei 279,79,- EUR (inkl. MwSt.). Erhältlich ist das CROSSCALL CORE-X3 online und über alle bekannten Fachhändler. Infos: [www.crosscall.com](http://www.crosscall.com).

## MOVERA feiert 20 Jahre

Der Zubehörspezialist entwickelt seit 1998 sein Produktportfolio an Zubehör für die mobile Freizeit und Ersatzteilen für Campingfahrzeuge laufend weiter. Neue technische Produktlösungen und die Erweiterung der Serviceleistungen für den Handel sorgten für stetiges und nachhaltiges Wachstum.

Der Ursprung von Movera liegt in der Zusammenarbeit der Zubehörabteilungen der Herstellermarken Dethleffs und Hymer, die sich vor 20 Jahren dazu entschlossen, den Zubehörspezialisten Movera zu gründen. Der erste Zubehörkatalog passte noch auf 220 Seiten, heute bietet er auf 660 Seiten Zubehör, Ersatzteile und alles, was das Camperherz begehrt. Über 800 Handelspartner bieten das Sortiment an.

Movera arbeitet ständig daran, Logistik und Service zu verbessern. Vor vier Jahren wurde ein sprachgesteuertes Kommissionierungssystem eingeführt, was nicht nur die Bearbeitungszeit, sondern auch die Ergonomie für die Mitarbeiter verbesserte. Seit zwei Jahren gibt die Einführung des „Home Delivery“ dem End-

kunden die Möglichkeit, die vor Ort beim Händler begutachtete und gekaufte Ware direkt zu sich nach Hause liefern zu lassen.

Zum Geburtstag beschenkt sich Movera selbst mit einem neuen dynamischen Logo und die Kunden dürfen sich über einen neuen Katalog freuen. Unter dem Titel „Move“ spricht Movera nun auch verstärkt die Kunden an, die, so der Zubehörspezialist, gerne mal abseits der Piste nach dem nächsten Abenteuer suchen oder mit dem Van unterwegs sind. Der Katalog umfasst die Bereiche Outdoor, „Vanlife“, Zeltanhänger und Dachzelte, und er liegt ab Dezember beim Fachhandel aus.



## Auffahrrampe für schwere E-Bikes

Beim Beladen eines Fahrradträgers kann sich die schwere Technik von Pedelecs und Co. als großer Nachteil entpuppen. Rameder, Spezialist für PKW-Transportlösungen, empfiehlt Trägersysteme für die Anhängerkupplung. Vorteil: Durch ihre deutlich geringere Montagehöhe sind sie Dachträgern beim Beladungskomfort überlegen. Wer zuvor ordnungsgemäß den Akku entnimmt und im Fahrzeug lagert, spart zusätzlich Gewicht. Noch rückschonender wird es mit optionalen Auffahrschienen. Der ultimative Luxus allerdings sind Fahrradträger mit eingebautem Lift. Eine große Auswahl an unterschiedlichen Systemen gibt es auf [www.kupplung.de](http://www.kupplung.de).

Auffahrschienen sind eine prima Ergänzung für Fahrradträger, die auf der Anhängerkupplung montiert werden. So gelingt das Beladen ganz ohne Heben und Tragen. Neben weiteren Vorteilen ist diese Option ein weiteres Plus im Vergleich zu Halterungen für das Dach oder die Heckklappe. Die Mini-Rampen sind

eine preiswerte Zusatzoption, die von vielen Herstellern für ihre Trägersysteme angeboten werden. Die kompakten Schienen können nach Gebrauch bequem im Kofferraum gelagert werden, wo sie jederzeit zur Verfügung stehen.

Den ultimativen Komfort bieten Fahrradträger mit eingebauter Hebe- und Senkeinrichtung. Der bei Rameder erhältliche Bike Lift besitzt einen eingebauten elektrischen Aufzug, wobei der Anschluss über die Anhängersteckdose erfolgt. So schwebt das E-Rad mit E-Power schwerelos nach oben oder auch unten. Der 699 Euro teure Träger ist mit einer Nutzlast von 60 Kilogramm optimal für schwere Kaliber geeignet und bietet zwei Stellplätze.

